

Die große Kanaren-Wanderreise:

La Gomera & Teneriffa

Aina, unser örtlicher Wanderguide, beschreibt diese beiden Inseln mit einem Wort: magisch! All jene, welche die Abwechslung lieben, sind auf dieser Wanderreise genau richtig. Lernen Sie mit uns die Kanarischen Inseln La Gomera und Teneriffa mit all ihren Naturschönheiten kennen. Wir wandern auf La Gomera und entdecken die unberührte Natur im Garajonay-Nationalpark, erkunden einzigartige Vulkanlandschaften und genießen die Ruhe auf dieser Insel. Auf Teneriffa, der größten Kanaren-Insel, wandern wir durch den Teide-Nationalpark. Unsere abwechslungsreichen Wanderungen führen uns auf den Spuren von Alexander von Humboldt und den Guanchen (Ureinwohner Teneriffas) durch das faszinierende Anaga-Gebirge bis hin zur berühmten Masca-Schlucht.

Reiseterrmin: 06.11.–15.11.2025 | mit Aina Escrivà



Das Besondere dieser Oliva-Wanderreise:

- Wanderungen zu einigen der schönsten Plätze La Gomeras und Teneriffas
- Teneriffa: Besuchen Sie den Teide-Nationalpark mit dem Aufstieg zum Guajara (2717 m), dem besten Aussichtspunkt zum höchsten Berg Spaniens, dem Vulkan Teide.
- La Gomera: Durchqueren Sie den Garajonay-Nationalpark, der zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt
- Örtliche ortskundige Berg- und Kulturwanderführerin Aina Escrivà
- Gruppe: 8 bis 15 Personen

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Donnerstag, 06.11.2025: Anreise nach Teneriffa – La Gomera/Valle Gran Rey

Vormittags Fluganreise nach Teneriffa und Weiterfahrt zum Hafen Los Cristianos (ca. 30 min Fahrzeit). Weiterfahrt mit der Fähre nach La Gomera (ca. 1 h Fährfahrt) und Busfahrt nach Valle Gran Rey zu unserem Hotel.

(-/-/A)

2. Tag, Freitag, 07.11.: Das Palmental Valle Gran Rey

Kurze Fahrt nach Arure (825 m Seehöhe), einem Dorf oberhalb des Tales und häufig in Nebel gehüllt. Zuerst besichtigen wir den Aussichtspunkt Ermita del Santo mit Aussicht auf das Tal von Taguluche und wandern an einem lang gestreckten Höhenzug mit grandiosen Ausblicken zur Steilküste. Der Weg verläuft weiter über die sanft geneigte, terrassierte Hochfläche mit einem Dreschplatz und zwei Kalköfen. Unser Weg wurde bis Mitte des 20. Jahrhunderts von Einheimischen genutzt: 90-kg-Lasten, etwa Kalk, Holz und Wein, haben sie auf dem Rücken bis hinunter getragen. Am Steilabbruch der Riscos de La Mérica haben wir einen herrlichen Rastplatz mit fantastischem Tiefblick ins Valle Gran Rey und auf seine Küste. Der Weg führt danach in Kehren bis zum Weiler La Calera, wo Treppengänge uns zurück zum Hotel bringen. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 4 h / ↑ 100 hm, ↓ 850 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad**



3. Tag, Samstag, 08.11.: Wilder Norden

Nach der Besichtigung der berühmten Chorros (Quellen) de Epina beginnt unsere Panoramawanderung. Am Hang entlang und mit Aussicht auf die Westküste erreichen wir die Kapelle Santa Clara. Von dort folgen wir dem Kamm mit Teneriffa und der Silhouette des Pico Teide im Hintergrund. Danach unternehmen wir den langen, etwas anstrengenden Abstieg mit mehreren Kehren bis zum Strand Playa de Vallehermoso. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 5 h / ↑ 50 hm, ↓ 850 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad.**

4. Tag, Sonntag, 09.11.: Die Zuckerroute

Der wirtschaftliche Aufschwung begann auf La Gomera in den ersten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts mit einem Produkt, das heute von der Insel völlig verschwunden ist, dem Zuckerrohr. Es musste genügend Bau- und Brennmaterial zur Verfügung stehen, deshalb wurden große Waldflächen in den Bergen systematisch abgeholzt. Die heutige Wanderung verläuft auf dem alten Weg zwischen dem Hermigua-Tal, dem Anbaugelände des Zuckerrohrs, und den kleinen Häfen der Nordküste, von wo der Zucker nach Europa exportiert wurde. Wir werden die schönen Aussichten über das Tal, das Meer und Teneriffa mit dem Pico Teide genießen. Auf der Rückfahrt besichtigen wir das schönste Dorf der Insel, Agulo. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 3,5 h / ↑ 260 hm, ↓ 490 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad**



5. Tag, Montag, 10.11.: Durch den magischen Lorbeerwald

La Gomeras Lorbeerwald im Nationalpark Garajonay gleicht einem subtropischen Bergwald. Neben einem Dutzend Gehölzen befinden sich hier Riesenfarne, Moose und Bartflechten, die den Boden, das Totholz und die Äste überziehen und ein Bioindikator für saubere Luft sind.

Unser Ausgangspunkt liegt auf 1000 Meter Seehöhe und die Wanderung verläuft auf dem schönen Weg Cañada de Jorge durch den Nebelwald Raso de la Bruma und den Wald Las Creces mit seiner Vegetationsvielfalt wie den Gagelbäumen und dem Heidekraut bis zum hochgelegenen Ort Las Hayas. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 3 h / ↑ 200 hm, ↓ 200 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad**

6. Tag, Dienstag, 11.11.: Fährüberfahrt zurück nach Teneriffa – Puerto de la Cruz

Nach unserem Frühstück Busfahrt zum Hafen San Sebastián de La Gomera (60 min) und Fahrt mit der Fähre nach Teneriffa (60 min). Danach Busfahrt nach Puerto de la Cruz (90 min), wo wir unser Hotel für die kommenden Tage beziehen werden. (F/-/A)

7. Tag, Mittwoch, 12.11.: Unterwegs im Teide-Nationalpark – Alto de Guajara (2717 m)

Der Nationalpark ist die Hauptattraktion der Insel: Ein meist wolkenloser, tiefblauer Himmel und die vegetationsarme, von bizarren Felsgruppen und Vulkankegeln geprägte Sand-, Lava- und Mondlandschaft garantieren bleibende Erinnerungen. Der breite Alto de Guajara ist der markanteste Berg am Caldera-Rand des Vulkans Teide. Die Rundwanderung beginnt im Parador Nacional, 2150 m hoch, und verläuft zuerst in ebenem Gelände. Danach folgt der Aufstieg über einen Pass und entlang des breiten Rückens zum Panoramagipfel. Der höchste Berg Spaniens, der Pico Teide (3718 m), steht vor uns und die Kulisse bilden die benachbarten Inseln El Hierro, La Gomera und La Palma. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 4,5 h / ↑ 560 hm, ↓ 560 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad**



8. Tag, Donnerstag, 13.11.: Auf nach Teno Alto und zum Kap Punta de Teno

Auf der Hinfahrt fahren wir am schönen Dorf Masca vorbei, herrlich gelegen am Fuß der steilen Felswände und über tiefen Schluchten. Die Wanderung beginnt am Aussichtspunkt Mirador de la Tabaiba (820 m), verläuft entlang des Hangs und des Rückens des Baracán bis zur kargen Hochfläche von Teno Alto, einem der abgeschiedensten Flecken der Insel. Auf Fahr- und Wanderwegen erreichen wir das Westkap Teneriffas, Punta de Teno, mit herrlichem Blick über die Steilküste von Los Gigantes.

Wir nehmen den öffentlichen Bus nach Buenavista, wo wir in unseren Bus einsteigen. Auf der Rückfahrt besichtigen wir die ehemalige Hafenstadt Garachico, einen der schönsten Orte Teneriffas. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 4 h / ↑ 120 hm, ↓ 950 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad**



9. Tag, Freitag, 14.11.: Die Grüne Nordspitze – Anaga-Gebirge

Das stark zerklüftete Anaga-Massiv mit seinen wildromantischen Steilküsten, dichten Nebelurwäldern und scharfen Graten wurde zum UNESCO-Biosphärenreservat ernannt. Die Wanderung beginnt am Weiler Afur (225 m) und führt durch die Schlucht zum Strand Playa de Tamadiste inmitten der nördlichen Steilküste. Von dort nehmen wir einen prächtigen Küstenweg vorbei an Weinterrassen bis zum Dorf Taganana. Auf der Rückfahrt erfolgt die Besichtigung von La Laguna, der alten Hauptstadt der Insel. (F/-/A)

► **Reine Gehzeit: 3,5 h / ↑ 230 hm, ↓ 300 hm / mittlerer Schwierigkeitsgrad**

10. Tag, Samstag, 15.11.: Transfer zum Flughafen und Rückflug

Nach dem Frühstück werden wir zum Flughafen gebracht und treten unseren Rückflug an. (F/-/-)

Profil/Anforderungen:

Der Fokus auf dieser Reise liegt auf der Erkundung der einzigartigen Naturlandschaften auf La Gomera und Teneriffa. Dabei gibt es viele Einblicke in die Flora und Fauna. Voraussetzung für diese Reise sind eine sehr gute Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 5 Std. Gehzeit auf teilweise unebenem Gelände.

Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (weitere Abflughäfen auf Anfrage, z. B. München, Frankfurt, Zürich etc.) nach Teneriffa Süd
- 1 x Freigeäck
- 5 Nächte im Hotel Valle Gran Rey, La Gomera, <https://hotelgranrey.es/de/hotel-valle-gran-rey/>
- 4 Nächte im Hotel Taoro Garden, Teneriffa, www.taorogarden.com
- 9 x Frühstücksbuffet & 9 x Abendessenbuffet in den genannten Unterkünften
- 2 x Picknick auf den Wanderungen
- Alle Busfahrten gemäß Reiseverlauf im ortsüblichen Reisebus
- Fährüberfahrt Teneriffa–La Gomera–Teneriffa
- Örtliche ortskundige Berg- und Kulturwanderführerin Aina Escrivà
- 1 x Reiseführer pro Buchung
- Alle Gebühren und Steuern

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 2.350,-

Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 2.650,-

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind



Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle ReisetilnehmerInnen in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria

+43 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag–Freitag | 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 12.30 Uhr– 15.00 Uhr

Veranstalter: OLIVA Reisen, GISA-Zahl: 19872964

Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt. Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Programmänderungen vorbehalten.